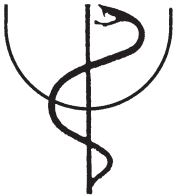


35. Internationales Ascona-Gespräch

Centro Monte Verità, Ascona, Samstag 15. Juni 2002



«Die Spiritualität in der Therapie: von der Krankheit zum Sinn des Lebens»

Die biopsychosoziale Betrachtung des Patienten ist heute zu einem unumstrittenen medizinischen Verhalten geworden. Michael Balint (1896-1970) fand, dass die Arzt-Patienten-Beziehung eine zusätzliche therapeutische Kraft ist. Die therapeutische Allianz zwischen Arzt und Patient ist seit 1968 das Hauptthema der Ascona-Gespräche. Am 15. Juni 2002 wird anlässlich der Int. Ascona-Gespräche die Spiritualität in der Therapie besprochen. Eine mutige Frage: Könnte die Arzt-Patienten-Beziehung bereichert werden, wenn versteckte spirituelle Ressourcen im Patienten angesprochen werden? Wenn ja, wie? Vielleicht gibt es zwischen der Freude an einem schönen Blumenstraus und dem Wunsch, eines Tages dem lieben Gott in die Augen zu schauen, doch noch viele andere spirituelle Äusserungen des menschlichen Geistes. Wer sich angesprochen fühlt, sei herzlich willkommen.

Programmübersicht

- 09.00 «Was bedeutet Spiritualität?» (Dietrich Ritschl, Heidelberg)
- 09.30 «Coppia terapeuta – paziente: due filosofie e due stili di vita» (Edmondo Pasini, Milano)
- 10.30 Arbeitsgruppen 1–4: Wo sind spirituelle Ansätze im täglichen Leben des Patienten zu suchen?
Arbeitsgruppe 5: Monte-Verità-Gruppe
Arbeitsgruppe 6: Balint-Gruppe für Studenten
Leiter: Florian Bihl, Tazio Carlevaro, Orlando Del Don, Nicola Ferroni, Cornelia Klauser, Boris Luban-Plozza, Lorenzo Pezzoli, Thomas von Salis, Giovanni Zampato, Martin Zogg
- 12.30 Mittagessen (Vegetarischer Teller im Restaurant Monte Verità)
- 14.00 «Die inneren Wege der Menschen» (Dorothea Wiehmann, Ascona)
«Die spirituelle Kraft in der ArztIn-Patienten-Beziehung» (Jakob Bösch, Basel)
- 15.15 Arbeitsgruppen 1–6: Worte, Fragen und andere Instrumente für eine spirituelle Betreuung des Patienten
- 17.30 Plenum und Zusammenfassung der Tagung (Graziano Martignoni, Comano)
- 18.00 Verleihung der Preise für Studenten und der Anerkennungen für Freiwillige (Boris Luban-Plozza, Präsident der Stiftung PSM)

Informationen und Anmeldung

Dr. med. Rolando Pancaldi
Via Baraggie 38
CH-6612 Ascona
Tel. 091 791 76 76
Fax 091 791 78 84
E-Mail: balintascona@hotmail.com